

Protokoll der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Buchholz vom 15.10.2015

Buchholz, den 30.10.2015

18:30 Begehung der Liegenschaften vor der Sitzung

Anwesende: Wolfgang Pagel (Vorsitzender), Dr. Anne Michelsen, Andreas Löding, Hansjörg Rohweder, Christian Stooß

Besichtigungspunkte:

Verbindungsweg Blinklicht -> Klein Disnacker Weg

- Risse sollen auf einer Länge von 200-250m gefüllt werden
- Asphaltdecke soll mit Rollsplit überzogen werden

Lehmberg

- aufgrund der weichen Bankette leidet die Straße bei hohen Gewichtsbelastungen zu stark
- die Bankette soll etwa 80cm breit ausgekoffert und mit Betonrecyclingmaterial aufgefüllt werden

Steg am Fuchsberg

- Der Kreis Herzogtum Lauenburg führt aktuell Reparaturen/Austausch von Pfählen an der Steganlage durch

19:30 Sitzung im Dörphus

Stimmberechtigte Anwesende:

Wolfgang Pagel (Vorsitzender), Dr. Anne Michelsen, Andreas Löding, Dr. Ulrike Möhlmann-Weyhenmeyer (ab TOP 3), Hansjörg Rohweder, Joachim Schmidt

Weitere Anwesende: Uwe Schwarz, Christian Stooß, Detlef Wulf

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Wolfgang Pagel eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig um den Punkt 5b) Aufstellung Erinnerungsschild erweitert

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.02.2015

Unter 3., §6 muss es heißen: Die Ausgleichsmaßnahmen auf der Buchholzer Fläche sollen erst erfolgen, ...

Das Protokoll wurde mit der o.g. Änderung genehmigt.

3. Beratung Straßenreparaturen

- **Klein Disnacker Weg** (s.Besichtigung): Einholung von Angeboten, bis zu einer Auftragssumme von 2000,-€ soll die Maßnahme direkt vergeben werden.
Abstimmungsergebnis: 5 JA
- **Lehmberg (s.o.)**
- **Kreuzung Campingplatz bis Anschluss B207:**
Es soll auch im Jahr 2016 ein Antrag auf Förderung im Rahmen der Mittel für ortsverbindende Straßen gestellt werden.
- **Dorfstraße**
 - bei einer Erneuerung der Verschleißdecke im Bereich Dorfplatz in Richtung Dörphus bis Helmut Brandt müssten auf Kosten der Gemeinde Buchholz alle Regeneinläufe hochgesetzt werden.
 - vermutlich müssen auch die Inneneinsätze der Regeneinläufe erneuert werden
 - die Kosten der Erhöhung der Abwasserschächte werden vom Amt getragen

- eine grobe Kostenschätzung beläuft sich auf 60.000€ für die Straßenerneuerung

4. Beratung und Aufstellung Bebauungsplan für das Wochenendhausgebiet

Wolfgang Pagel berichtet, dass es nach dem zweiten Brandfall im Wochenendhausgebiet am Ratzeburger See verschiedene Gespräche mit dortigen Anwohnern gegeben hat, ob es möglich ist, für dieses Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen, um den Bestand dieser Häuser, die das Ortsbild von Buchholz am Seeufer seit vielen Jahren prägen zu sichern.

Der Wiederaufbau zerstörter Häuser ist bei der derzeitigen Rechtslage nicht unbedingt gesichert.

Die Besonderheit im Wochenendhausgebiet liegt darin, dass es zum Teil auf Ratzeburger Verwaltungsgebiet und zum Teil auf dem Gebiet der Gemeinde Buchholz liegt.

Die Kosten für einen solchen bestandssichernden Bebauungsplan müssten komplett von den Eigentümern der Häuser übernommen werden.

Es soll ein Gespräch mit dem Städtebauplaner Herrn Wessels vom Ingenieurbüro Prokom geben. Anschließend soll in einem Gespräch mit dem Kreis die Machbarkeit eines solchen Bebauungsplanes geprüft werden.

5. Beratung Antrag über die Platzierung von Berliner Kissen in der Dorfstraße

Der Gemeinde liegt ein Antrag von Bürgern der Dorfstraße vor, zur besseren Einhaltung des "Tempo 30" sog. Berliner Kissen in der Dorfstraße zu platzieren.

In Buchholz hat man über mehrere Jahre gute Erfahrungen mit auf die Fahrbahnen gemalte "30"-Symbole gemacht.

Im Rahmen der Straßenaufsplittungen sind diese jedoch mit Asphalt bedeckt worden.

Aufgrund der anstehenden verschiedenen Leitungsarbeiten (Breitband) sind die Symbole noch nicht erneuert worden.

Der Bauausschuss empfiehlt im Rahmen der Frühjahrsputzaktion diese Symbole wieder an verschiedenen Stellen im Ort auf der Fahrbahn aufzumalen. Außerdem soll nach Möglichkeit ein Verkehrszählungsgerät mit Geschwindigkeitsanzeige ausgeliehen und aufgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 6 NEIN

6. Beratung Antrag Aufstellung Erinnerungsschild 725-Jahr-Feier

Der Bauausschuss lehnt nach ausführlicher Beratung die Aufstellung eines separaten Erinnerungsschildes ab. Es wird abgelehnt für jedes größere Fest ein Erinnerungssymbol zu setzen. Der Erinnerungsstein in der Dorfmitte gibt das Alter des Dorfes wieder. Die Erinnerung an das Fest, wie sie im Rahmen der Chronik erfolgt ist, wird als schöner und geeigneter angesehen. Das Pflanzen eines Baumes im Rahmen der Buchholz-Treffen ist ein eigener Brauch, der entsprechend auch in unserem Dorf umgesetzt wurde.

Abstimmungsergebnis: 6 NEIN

7. Verschiedenes

- Breitband: Wiederbefestigung von Einfahrten durch die Baufirma
Die Leitungsstrecke verläuft von Ratzeburg kommend über die Klärwerke Einhaus und Ratzeburg über Klein Disnack, Groß Disnack, Holstendorf und Pogeez nach Buchholz. Buchholz liegt damit am Ende dieser Leitung.
Der Anschluss soll im Zeitrahmen, also im Frühjahr 2016 erfolgen.
- Die Gestaltungssatzung soll in Hinblick auf den möglichen Bau von Reetdachhäusern geprüft werden.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr
gez. Andreas Löding